

## SITZUNG

Sitzungstag:  
24. März 2014

Sitzungsort:  
Sitzungssaal des Rathauses Vilseck

---

### Namen der Stadtratsmitglieder

---

<u>anwesend</u>	<u>abwesend</u>	<u>Abwesenheitsgrund</u>
<u>Vorsitzender:</u> Bürgermeister Hans-Martin Schertl		
<u>Niederschriftführer:</u> Verw.fachwirt Oliver Grollmisch		
<u>Stadtratsmitglieder:</u>		
Grädler Thorsten, 2. Bgm.		
Högl Manfred, 3. Bgm.		
Ertl Wilhelm		
Fenk Karl		
Götz Josef jun.		
Graf Markus		
Graßler Roswitha		
	Krob Heinz	privat verhindert
Lukesch Erich		
Merkl Manuela		
Nettl Hans		
Plößner Manuel		
Ringer Hildegard		
Ruppert Heinrich		
Schwindl Helmut		
Ströll-Winkler Christian		
Trummer Albert		
Trummer Karl		
Wismeth Peter		
Zinnbauer Heinrich		

Beschlussfähigkeit im Sinne des Art. 47 Abs. 2 und 3 GO war gegeben.

## **T a g e s o r d n u n g**

1. Aufstellung eines Bebauungsplans zur Änderung des Bebauungsplans für das Sondergebiet auf dem Grundstück Fl.-Nr. 601 der Gemarkung Schlicht (Edeka-Markt)
  - 1.1: Behandlung der während der einmonatigen Auslegungsfrist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der im Rahmen der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen
  - 1.2: Beschluss als Satzung
2. AOVE-Kernwegenetz;  
Vorstellung der Ergebnisse der örtlichen Arbeitsgruppe und der Lenkungsgruppe
3. Generalsanierung der Schule Vilseck
  - 3.1: Vergabe des Auftrags für die Leichtmetallelemente in den Innenbereichen von Trakt B, C und D
  - 3.2: Vergabe der Schlosserarbeiten für das Gelände nach erneuter Ausschreibung
  - 3.3: Vergabe des Auftrags für die Lieferung und die Montage der Stahlblechfassade von Trakt C
4. Informationen über den Breitbandausbau

Die Sitzung war öffentlich.

Vor Einstieg in die Tagesordnung gratuliert 1. Bürgermeister Schertl den zukünftigen Stadtratsmitgliedern, die bei der Kommunalwahl einen Stadtratssitz erreicht bzw. verteidigt haben, und allen, die sich zur Wahl gestellt haben. Des Weiteren gibt Schertl den Termin über die Informationsveranstaltung des Wasserwirtschaftsamtes zur Renaturierung der Vilsauen bekannt, diese findet am 07. April im Gasthof Hammer statt.

## 1. Aufstellung eines Bebauungsplans zur Änderung des Bebauungsplans für das Sondergebiet auf dem Grundstück Fl.-Nr. 601 der Gemarkung Schlicht (Edeka-Markt)

### 1.1: Behandlung der während der einmonatigen Auslegungsfrist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der im Rahmen der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen

Der vom Stadtrat Vilseck in der Sitzung vom 21. Oktober 2013 gebilligte Entwurf eines Bebauungsplans zur Änderung des Bebauungsplans für das Sondergebiet auf dem Grundstück Fl.-Nr. 601 der Gemarkung Schlicht hat in der Zeit vom 23. Januar bis 24. Februar 2014 gemäß § 3 Abs 2 Satz 1 BauGB öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der Auslegung sind gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB am 15. Januar 2014 öffentlich bekanntgemacht und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind mit Schreiben vom 15. Januar 2014 gemäß § 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB von der Auslegung benachrichtigt worden.

Zu der Planung Stellung genommen haben der Landkreis Amberg-Sulzbach - Tiefbauamt, die Industrie- und Handelskammer Regensburg, das Gesundheitsamt und die Untere Naturschutzbehörde des Landratsamts Amberg-Sulzbach, das Wasserwirtschaftsamt Weiden und die Regierung der Oberpfalz. Ablichtungen der jeweiligen Schreiben sind dieser Niederschrift als deren Bestandteile beigeheftet.

Die übrigen von der Auslegung benachrichtigten Behörden und Träger öffentlicher Belange haben, soweit sie sich überhaupt geäußert haben, keine Anregungen, Bedenken oder Einwände gegen die Planung vorgebracht.

Am 20. Februar 2014 wies ein Anlieger aus dem nördlich des Baugebiets gelegenen Wohngebiet auf Lärmbelästigungen im Zusammenhang mit dem Betrieb des Edeka-Markts hin. Die

Verwaltung hat darüber einen Aktenvermerk aufgenommen, von dem ebenfalls eine Ablichtung dieser Niederschrift als deren Bestandteil beigefügt ist.

Zur Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde teilt VR Mallmann mit, der Planfertiger habe mittlerweile den Bebauungsplan um den Hinweis ergänzt, dass die zum Ausgleich des mit der Erweiterung des Baugebiets verbundenen Eingriffs erforderliche Fläche von der Stadt Vilseck aus dem in ihrem Ökokonto eingestellten Grundstück Fl.-Nr. 1395 der Gemarkung Gressenwöhr bereitgestellt wird.

Der Stadtrat hat sich bereits in seiner Sitzung vom 20. Januar 2014 (nichtöffentlicher Teil) mit der Bereitstellung der Fläche aus dem Ökokonto einverstanden erklärt und die Verwaltung ermächtigt, mit der Firma Edeka einen städtebaulichen Vertrag abzuschließen, in dem die Bedingungen der Bereitstellung geregelt werden. In Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde entspricht die Größe der aus dem Ökokonto abzubuchenden Fläche dem durch den Bebauungsplan verursachten Kompensationsbedarf von 418,82 qm.

Über die in dem Aktenvermerk beschriebenen Lärmbelästigungen hat die Stadt mit Schreiben vom 24. Februar 2014 die Firma Edeka informiert. Die Firma antwortete mit dem in Ablichtung dieser Niederschrift als deren Bestandteil beigefügten Schreiben vom 27. Februar 2014. Am 18. März 2014 erklärte sich der Anlieger mit den Zusicherungen der Firma Edeka einverstanden. Der hierüber von der Verwaltung angefertigte Aktenvermerk ist der Niederschrift beigefügt.

Bürgermeister Schertl fasst den Inhalt der Stellungnahmen und der Aktenvermerke zusammen.

Der Stadtrat stellt fest, dass zu den vorliegenden Schreiben der Behörden und Träger öffentlicher Belange eine gesonderte Stellungnahme der Stadt nicht veranlasst ist.

## 1.2: Beschluss als Satzung

Beschluss (Abstimmung 20 : 0):

Der Stadtrat Vilseck beschließt folgende Satzung:

Bebauungsplans zur Änderung des Bebauungsplans für das Sondergebiet auf dem Grundstück Fl.-Nr. 601 der Gemarkung Schlicht (Edeka-Markt)

Aufgrund der §§ 2, 9 und 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) und Art. 81 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erlässt die Stadt Vilseck folgende

Satzung:

§ 1

Der Bebauungsplans zur Änderung des Bebauungsplans für das Sondergebiet auf dem Grundstück Fl.-Nr. 601 der Gemarkung Schlicht (Edeka-Markt) ist beschlossen.

§ 2

Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

## 2. AOVE-Kernwegenetz;

### Vorstellung der Ergebnisse der örtlichen Arbeitsgruppe und der Lenkungsgruppe

Bauamtsleiter Gräßmann unterrichtet das Plenum vom Ergebnis der örtlichen Arbeits- und der Lenkungsgruppe. Grundsätzlich sei zu sagen, dass vom Amt für Ländliche Entwicklung für das Projekt ‚AOVE-Kernwegenetz‘ Fördermittel in Höhe ca. einer Million Euro pro AOVE-Gemeinde zur Verfügung gestellt wurden, um Feld- und Waldwege zu sanieren. Ausgesuchte Wege würde man asphaltieren, die Fahrbahn auf mindestens 3,5 Meter Breite erweitern und diese wären dann bis zu einem Gesamtgewicht von 40 Tonnen befahrbar. Der Fördersatz liege bei 85 Prozent, bei Gemeindeverbindungswegen sogar bei 90 Prozent. Bei einem geschätzten Auswand von ca. 200 Euro pro laufendem Meter, könnten ca. fünf Kilometer der Feldwege entsprechend ausgebaut werden. Laut Schertl wird das Hauptaugenmerk auf die überregionale Vernetzung zu den Nachgemeinden Hahnbach und Edelsfeld gelegt.

## 3. Generalsanierung der Schule Vilseck

Stadtratsmitglied Ertl regt an, den Tagesordnungspunkt 3.2 in die nichtöffentliche Sitzung zu verschieben, da hier noch eine Details zu erörtern seien. Da der restliche Stadtrat mit dem

Vorgehen einverstanden ist, gibt Bürgermeister Schertl bekannt, dass der Tagesordnungspunkt ‚Vergabe der Schlosserarbeiten für das Gelände nach erneuter Ausschreibung‘ im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung behandelt wird.

3.1: Vergabe des Auftrags für die Leichtmetallelemente in den Innenbereichen von Trakt B, C und D

---

Beschluss (Abstimmung 20 : 0):

Der Auftrag für die Leichtmetallelemente in den Innenbereichen von Trakt B, C und D wird an die günstigstbietende Firma Metallbau Vollmuth GmbH, Sulzbach-Rosenberg, zum Angebotspreis von 95.051,25 € brutto vergeben.

3.3: Vergabe des Auftrags für die Lieferung und die Montage der Stahlblechfassade von Trakt C

---

Beschluss (Abstimmung 20 : 0):

Der Auftrag für die Lieferung und die Montage der Stahlblechfassade von Trakt C wird an die Firma ISO-Bau GmbH, Amberg, zum Angebotspreis 35.720,23 € vergeben.

#### 4. Informationen über den Breitbandausbau

Bürgermeister Schertl gibt an, dass die Fa. Telekom den Ausbau auf 955.000 Euro schätzt. Derzeit erstellen zwei Büros Angebote für die AOVE-Kommunen, in die die benötigten Kabelverzweiger und der Ausbau mit Glasfaserleitungen mit eingerechnet werden soll, die Beauftragung folgt, wenn diese vorliegen. Die Stadt Vilseck erhält hierzu eine Förderung von 80 Prozent und gegebenenfalls weitere 50.000 € für die interkommunale Zusammenarbeit mit anderen AOVE-Kommunen. Allerdings sei von einer Planungsphase von mindestens einem Jahr auszugehen.